

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Volksfreund. 1901-1932 1908**

252 (27.10.1908)









Aus der Residenz.

Karlsruhe, 27. Okt.

Vertreterwahl zur Ortskrankenkasse.

Das Resultat der gestern von 5 bis 8 Uhr stattgefundenen Wahl der Vertreter zur Generalversammlung der Ortskrankenkasse war das folgende: Abgegebene Zettel 1898, 15 davon enthielten Streichungen, sodas auf die Liste des Gewerkschaftskartells, die auch 12 Vertreter der Christlichen enthielt, 1883 Stimmen abgegeben wurden.

Mit der in diesem Jahre getroffenen Vereinbarung mit den Christlichen - von 148 Vertretern wurden ihnen 12 zugewilligt - entfiel der äußere Anlaß, der eine starke Wahlbeteiligung notwendig machte.

Sozialdemokratischer Verein.

Die morgige Versammlung des sozialdemokratischen Vereins findet im „Auerhahn“, nicht in der „Alten Brauerei Ged“, wie gestern im Inzeratenteil irrtümlich mitgeteilt war, statt.

Eine Arbeitslosen-Versammlung.

die vom Gewerkschaftskartell und von der Geschäftsstelle der Maurer einberufen ist, findet morgen, Mittwoch, vormittags punkt 10 Uhr, im „Auerhahn“ in der Schützenstraße statt.

Buchbinder.

In einer am letzten Samstag bei Möhrlein stattgefundenen Versammlung wurde nach einem Referate von Frey-Stuttgart mit allen gegen zwei Stimmen die Lohnbewegung vorläufig für beendet erklärt.

Der Handel mit Schlachtvieh.

Das Ministerium des Innern übersendet dem Stadtrat den vorläufigen Entwurf eines Reichsgesetzes, betreffend die Preisfestsetzung beim Handel mit Schlachtvieh, nebst Begründung zur Aeußerung.

Flaschenbierhandel.

Wie bekannt geworden ist, stellt die Regierung zurzeit Erhebungen darüber an, ob etwa eine Aenderung der Reichsgesetzgebung über den Flaschenbierhandel in der Richtung eintreten soll, daß die Erlaubnis zum Flaschenbierhandel vom Nachweis eines vorhandenen Bedürfnisses abhängig gemacht wird.

Schwerbergericht.

Gegen den Restaurateur Heinrich Kappe lagte eine Köchin auf 10,10 M. Lohnrest und 49 M. Entschädigung unter Behauptung plötzlicher, unbegründeter Entlassung. Das wird auch zeugenmäßig erwiesen; der Wirt hat der Köchin Schläge ins Gesicht und Hinauswerfen angedroht.

ins Feld, die wohl annehmen lasse, daß dieser gar nicht mehr wollte, was er tat. Er bittet unter allen Umständen um Annerkennung milderer Umstände.

Graben, 21. Okt. Lauchsenbraten. Am 8. Oktober mußten hier die Rekruten einrücken und feierten diesen demütigen Tag bei Übung und Cerimonien.

Reidelberg, 26. Okt. Panik. In dem Weltkinematograph auf dem Markplatz brach gestern Nachmittag während der Vorstellung ein Brand aus.

Mannheim, 26. Okt. Selbstmord. Aus noch unbekannter Ursache, wahrscheinlich infolge schlechten Geschäftsganges, hat sich der Inhaber einer Nähmaschinenhandlung, ein 51 Jahre alter herbeizeteter Kaufmann hier, in seinem Büro erschossen.

Weinheim, 26. Okt. Selbstmordversuch. Heute Nacht wurde in der Kirchlopfstraße auf dem Bahngleise das 10 Jahre alte Dienstmädchen Eva Walker aus Siedelsbrunn schwer verletzt aufgefunden.

Bom Schwarzwald, 26. Okt. In der vergangenen Nacht hat es auf den Höhen des Schwarzwaldes stark geschneit.

Schwurgericht.

Karlsruhe, 26. Okt. 9. Betrügerischer Bankrott und Beihilfe. Im letzten Falle der Schwurgerichts-session unterlag dem Urteilsprüche der Geschworenen die Anklage gegen den Kaufmann Otto Cohn aus Raibor, 88 Jahre alt hier wohnhaft, und gegen den 27 Jahre alten Kaufmann Oskar Schloß aus Trier, früher in Karlsruhe, jetzt in St. Johann wohnhaft, wegen Verbrechens gegen § 239 Ziff. 1 der Konkursordnung.

erscheint zu niedrig gegriffen, weil die Klägerin noch keine Stelle hatte und ihr nicht nur Lohn, sondern auch Kost und Logis zu entschädigen war.

Der Bäckermeister Fritz Stern hat einen Burschen ohne Kündigung entlassen, weil dieser trotz Verbot, mit dem Rabe durch die Durlacher Straße gefahren ist.

Der Fuhrunternehmer Ochs hat einen Kutscher „Lautsuh“ genannt, weil ein Pferd, das drei Wochen nicht eingespannt worden war, bei der ersten von jenem Kutscher mit dem Gaul gemachten Fahrt gestürzt ist und sich an den Anien beschädigt hat.

Wetterbericht. Der Kern des hohen Druckes ragt heute mit einer Intensität von mehr als 780 mm über Zentral- und West-Rußland.

Freie Volkshöhe. Ein wohlgelungener Theaterabend fand am Sonntag, den 25. ds. Mts., im Saale der „Drei Linden“ statt.

Arbeiter-Diskussionsklub. Am Dienstag den 27. Oktober, abends halb 9 Uhr pünktlich, im Gemeindehaus, Blücherstr. 20, wird auf vielfachen Wunsch die Debatte über die Genferfrage fortgesetzt werden.

Fußballsport. Das Wettspiel gegen F. C. „Union“ Stuttgart endigte nach einem wechselseitigen offenen Spiel mit einem Sieg von 8:0 Toren für „Phönix“.

Thalia-Theater (Baldfstraße). Daß die Direktion des Thalia-Theaters bemüht ist, stets das neueste und Interessanteste zu bieten, das beweist wieder das neue Programm, das am Samstag zum erstenmale unter größter Befriedigung des zahlreicheren Publikums vorgeführt wurde.

Wohltätigkeitsfest zugunsten der Mädchenfürsorge. Die Ankündigung eines Wohltätigkeitsfestes ist in manchen Kreisen der Stadt so verstanden worden, als solle ein Bazar veranstaltet werden, zu dem vorher in den Geschäften gesammelt wird.

Neues vom Tage.

Stuttgart, 26. Okt. Als gestern der D-Zug Berlin-Mailand in den hiesigen Bahnhof einfuhr, verlagte die Bremse und die Vorkamm-Lokomotive fuhr direkt in das am Perron gelegene Postamt, wo sie stehen blieb.

Frankfurt a. M., 26. Okt. Nach dem „Wiesbadener Tageblatt“ wurden die 6 Wochen alten Zwillinge des Eisenbahn-

Angefallenen Schwirblich heute früh anscheinend vergiftet aufgefunden. Wegen dringenden Verdachts des Doppelmordes ist, wie das Blatt meldet, die 85 Jahre alte Näherin Heilmann, die in der Familie seit Jahren Aufwartedienste verrichtete, aber in der letzten Zeit geistig nicht ganz normal erschien, festgenommen worden. Sie soll die Tat aus Rache für ihre plötzliche Entlassung verübt haben.

Gießen, 26. Okt. Wie gemeldet wird, ist dort der älteste Einwohner Gießens, der Geometer Georg Euler, der am 1. Oktober ds. Jrs. seinen 104. Geburtstag feierte, gestorben.

Brüssel 26. Okt. Gestern sind hier zwei Wohnhäuser eingestürzt, zwei andere drohen einzustürzen. Im ganzen sind binnen kurzem sechs Wohnhäuser, jedenfalls infolge Verwendung schlechten Materials eingestürzt. Menschenleben kamen glücklicherweise dabei nicht zu Schaden.

Algier, 26. Okt. Ein fürchterliches Unwetter hat gestern hier großen Schaden angerichtet. In verschiedenen Straßen wurde das Pflaster vollständig aufgerissen. Das Wasser drang mit unbeschreiblicher Gewalt teilweise in die Wohnhäuser ein. Viele derselben wurden zerstört. Angesichts der Not, in die viele Familien hierdurch geraten sind, wurden Gelbunterstützungen verteilt. Die Polizei stellte ihre Gebäude für die Obdachlosen zur Verfügung. Die Militärbehörde sandte Betten und Matratzen. Der Straßenbahnverkehr ist unterbrochen und auch die Bahnlinie sind beschädigt.

Eine fürchterbare Tragödie

hat sich im Personenzuge Santa Maria-Jerez in Spanien ereignet, in dem zwei Gendarmen drei Banditen transportierten. Als ihnen während der Essenspause die Handschellen abgenommen wurden, fielen diese plötzlich über die Gendarmen her, entrißen ihnen die Seitengewehre und erschlugen sie damit. Die Mausegewehre und Patronen nahmen sie mit sich. Aus Furcht sprang ein mitfahrender Passagier aus dem Abteil und verlor sich schwer. Seine Frau wurde von den Verbrechern mit dem Tode bedroht. Diese fiel in Ohnmacht. Auf diese Weise wurde das Verbrechen erst nach der Ankunft des Zuges in Jerez entdeckt. Die Banditen überfielen inzwischen ein Geschäft, wo sie Lebensmittel, Geld und Pferde raubten und erreichten die Sierra Gibraltaro. Sie werden von Gendarmerie-Posten aller benachbarten Orte verfolgt und Kavallerie ist zu ihrer Verfolgung aus Jerez aufgeboten worden. Bei Bornos fand zwischen ihnen und den Flüchtenden ein kurzes Gefecht statt, worauf die Banditen weiter flohen. Die Bevölkerung ist wegen des Vorfalls sehr beunruhigt.

Das Inserat einer alleinstehenden Dame. „Es ist nicht gut, daß der Mensch allein sei,“ sagte sich ein Erfurter wohlhabender Einwohner, als er eines Tages in einem Erfurter Blatt eine Annonce las, in der eine „alleinstehende Dame“ ein Darlehen suchte. Er begab sich daher in die Wohnung der Verlangten, um ihr zu helfen. Da der Wohlthätigkeit in der Regel

„feine Schranken“ gesetzt zu werden pflegen, so mag der Wohlthäter diese wohl etwas überschritten haben, denn sonst ließe es sich nicht erklären, daß einige Tage später die Frau des mitleidigen Bürgers von einem gewissen Hugo Müller brieflich aufgefordert wurde, ihm im Interesse ihres Gatten 500 Mark zu schenken, da er diesen sonst dem Staatsanwalte wegen Sittlichkeitsverbrechens anzeigen werde. Die Frau zahlte einstweilen 250 Mark, ihr Mann aber, dem sie die Sache dann mitteilte, zeigte den Fall dem Staatsanwalte an. Die Folge war eine Anklage sowohl gegen den Schreiber des Briefes, als auch gegen die angeblich alleinstehende Dame, die Schneiderin Hedwig Wolf in Erfurt, wegen Erpressung. Die Verhandlung, die wegen Gefährdung der Sittlichkeit hinter verschlossenen Türen stattfand, endete mit der Verurteilung des Müller zu 1 1/2 Jahren Gefängnis nebst 5 Jahren Ehrverlust und der „alleinstehenden Dame“ zu 1 Jahr Gefängnis und gleichfalls 5 Jahren Ehrverlust. Wegen Fluchtverdachts wurden beide sofort in Haft genommen. Aus einer alleinstehenden Dame ist eine allein sitzende geworden.

Gewerkschaftliches.

Aus einer kleinen Residenz. Unter dieser Ueberschrift berichteten wir vor einigen Tagen über Vorkommnisse aus Wächtersbach, der „Residenz“ des ehemals regierenden Fürsten von Hessen-Wächtersbach. Gestern nun wurde das Urteil in der bekannten Standalaffäre gefällt. Der ehemalige Günstling des Fürsten, Dr. Ehrlich, wurde mit seinen Entschädigungsansprüchen von der 1. Zivilkammer in Hanau abgewiesen, sodaß er sein bisheriges Tätigkeitsfeld am 1. Dezember verlassen muß.

In Dr. Ehrlich verliert die Hanauer Filiale des „Reichs-Lügenverbandes“ eines ihrer eifrigsten Mitglieder.

Leitungs Post.

Ein Minister gegen die Elektrizitätssteuer.

München, 26. Okt. Der bayerische Verkehrsminister hat sich gegen den Plan einer Elektrizitätssteuer ausgesprochen.

Wegen der Sozialdemokratie.

Berlin, 26. Okt. Auf der Tagesordnung der heutigen Sitzung des Abgeordnetenhauses steht an erster Stelle die Wahl des Präsidenten und der Schriftführer. Bisher ist die Wahl der Präsidenten, wenn es sich nicht um die erste Session einer Legislaturperiode handelte, immer durch Affirmation erfolgt. Man wußte aber, daß die Sozialdemokraten dies verhindern und Zettelwahl verlangen würden. Die Konservativen kamen deshalb den Sozialdemokraten zuvor, indem sie durch den Abgeordneten v. Pappenheim die Zettelwahl beantragten. Bei der Wahl des ersten Präsidenten wurden 322 Zettel abgegeben, davon 7 weiße, die Zettel der Sozialdemokraten. Von den 315 gültigen Zetteln entfielen 314 auf

den bisherigen Präsidenten v. Kröcher und einer auf den Sozialdemokraten Borgmann.

Die Anhänger Barths organisieren sich.

Berlin, 26. Okt. Die demokratische Vereinigung hat sich gestern in einer stark besuchten Generalversammlung, die auch von zahlreichen auswärtigen Delegierten besucht war, endgiltig als politische Partei konstituiert. Wie von Vorstande mitgeteilt wurde, umfaßt die Partei gegenwärtig 3000 Mitglieder. Neben der Organisation in Berlin und den Vororten bestehen Ortsgruppen in Aachen, Barmen, Breslau, Dortmund, Elberfeld, Erlangen, Frankfurt a. M., Köln, Nürnberg, Prenzlau und Sondersburg. In vielen anderen Städten werde die Gründung von Ortsgruppen vorbereitet. Die Versammlung nahm einstimmig eine von Dr. Barth eingebrachte Resolution an, worin die Einführung des Reichstags-Wahlrechts in Preußen verlangt wird.

Die Landtagswahlen in Niederösterreich.

Wien, 26. Okt. Bei den heutigen Landtagswahlen der allgemeinen Wählerklassen in Niederösterreich wurden 52 Christlich-soziale und sechs Sozialdemokraten gewählt. Die Liberalen sind überall unterlegen, auch in Wien in der inneren Stadt und in der Leopoldstadt. Von den Sozialdemokraten wurden gewählt zwei in Favoriten, zwei in Ottakring, einer in Hirschsdorf und einer in Neunkirchen. Der Sozialdemokrat Remm wurde in Neunkirchen und in Favoriten gewählt. Bisher hatten Sozialdemokraten im Landtage nur ein Mandat.

Ein Attentat.

Madrid, 27. Okt. Hier sind Gerüchte über ein Attentat im Umlauf, das auf den König und die Königin bei ihrer geliebten Anwesenheit in Barcelona verübt worden sein soll. Der Minister des Innern gab auf Befragen die Auskunft, daß gestern Vormittag in Barcelona, während das Fürstenpaar das dort verankerte liegende Geschwader besuchte, bei dem Eier-Firnis eine Bombe explodiert ist. Ob bei der Explosion Personen zu Schaden gekommen sind, ist noch nicht bekannt.

Briefkasten der Redaktion.

R. L. Tarif ist zu umfangreich; er hat auch nur Interesse für die Buchbinder und wird am besten im Fachorgan veröffentlicht.

Bruchsal. Zu empfehlen und durch unsere Buchhandlung zu beziehen waren: Arach, Strife und Arbeiterklasse von G. Bernhard, Agitationsausgabe 30 Pf.; ferner Einfluß der Strifen auf das Gesellschaftsleben.

Vereinsanzeiger.

Durlach. (Arbeiterbund Vorwärts, Radlersektion.) Mittwoch Abend halb 9 Uhr im „Schwanen“ Sektionsversammlung. Volljähriges Erscheinen dringend notwendig. Der Sektionsvorstand.

Zu was dient Knorr-Sos?

- Um ohne Fleisch gute Suppen zu kochen,
- Um Saucen jeder Art zu strecken,
- Um den Speisen den letzten Schliff zu geben.

1 Tischartige nur 20 Pfg.

Schöne 5008  
**Pelze**  
sehr billig zu verkaufen.  
Kein Laden  
Wilhelmstr. 34, 2. r.  
**1 oder 2 Mädchen**  
welche sich in der Damenschneiderei weiter ausbilden wollen, werden gesucht. 5007  
Schützenstraße 62, 3. Stod.  
**Zu verkaufen:**  
ein gut erhält. Winterüberzieher, sowie zwei Damen-Jacken, für mittlere Figur.  
Näheres Lachnerstr. 1, 3. St.

**Damen-Hüte**  
werden schön und modern garniert bei billigstem Preise. 5000  
Kaufstr. 24, 2. St., links.  
Kaufrechtstraße 21, 4 St.  
ist ein schön möbl. Zimmer oder 1 Zimmer mit 2 Betten in sehr gutem Hause sofort oder auf den 1. November an solide Herren zu vermieten. 5013  
Ein Kinderbett sof. zu verkaufen  
gehucht. Näh. Schützenstr. 53, S. 2  
**Lederhandlung Mühlburg**  
Großes Lager in Schildeber und Sohlenauschnitt, sowie Schuhmacherbedarfsartikel.  
**Eduard Frisch,**  
Rheinstr. 39 b. 4593  
Wir haben die Lieferung unseres Jahresbedarfs von **1700 Paar Betriebs-Handschuhen** zu vergeben.  
Angebotsformulare sind in unserem Geschäftszimmer (Nr. 1, Kaiser-Allee Nr. 11) erhältlich, woselbst auch Muster aufliegen.  
Angebote sind unter Vorlage von Gegenmustern und mit der Aufschrift „Angebot, die Lieferung von Betriebshandschuhen betr.“ versehen bis **Dienstag den 10. Nov. 1908, vormittags 10 Uhr**, bei uns einzureichen.  
Auswärtige Firmen kommen für vorstehende Lieferung nicht in Betracht.  
Karlstr. 22, Okt. 1908. Stadt. Gaswerk.

**Damen-Konfektion.**  
**Neuheiten für Herbst und Winter 1908/09.**

<b>Jackenkleider</b> aus Fancy, Kammgarn u. Tuch von Mk. <b>25</b> an	<b>Schwarze Paletots u. Jackets</b> von Mk. <b>11</b> an
<b>Garnierte Kostüme</b> von Mk. <b>25</b> an	<b>Astrachan- u. Plüsch-Paletots</b> von Mk. <b>22</b> an
<b>Blusen</b> aus Wollstoff, Seide und Sammet von Mk. <b>8</b> an	<b>Fancy-Paletot u. Havelock</b> von Mk. <b>11</b> an
<b>Kostümröcke</b> fussfrei und lang von Mk. <b>10</b> an	<b>Abendmäntel u. Capes</b> von Mk. <b>18</b> an

Meine geehrte Kundschaft mache ich darauf aufmerksam, dass ich in **Allen Abteilungen meines Hauses** ausser dem bekannten vornehmen Genre auch eleganteste Artikel in anerkannt bester Ausführung zu 4996

**Billigsten Preisen**

in grösster Auswahl am Lager führe. NUR REELLE WARE!

**S. Model**

Gegründet 1836.

**Bordeaux-Weine,**  
direkter Import,  
**Medoo,**  
Bitter mit  
Malche M. 1.—,  
ohne Flasche 90 Pf.  
empfohlen 1890

**Pfannkuch & Co.**  
G. m. b. H.  
in den bekannten  
Verkaufsstellen.

**Fr. Geog Streckfuss**  
Karlsruhe, Brunnenstr. 7

**Filiale Gaggenau**  
im früheren Rathaus,  
gegenüb. der Eisenwerke  
empfehlte sich im  
An- und Verkauf  
von neuen und getragenen  
Kleidern, Stiefeln, Hemden,  
Mänteln, Betten, Lampen,  
Koffer,  
Mäntel, Federvieh, Hosen-  
träger, Fasnachtsmäntel,  
Zigaretten, Zigarren und  
Tabaken. 4532

**Abschlag.**  
frisch eingetroffen ein  
direkter Waggon neue  
**Marinaden**  
aus nur frischen Fischen  
hergestellt:

**Bismarck-Heringe**  
4 Lt.-Dose M. 1.75  
per Stück 6 Pfg.

**Rollmöpfe**  
4 Lt.-Dose M. 1.75  
per Stück 6 Pfg.

**Bratheringe**  
8 Liter-Dose M. 3.—  
per Stück 8 Pfg.

**Heringe**  
in Belee  
4 Liter-Dose M. 2.—  
offen Pfund 40 Pfg.

**Russische Sardinien**  
4 Kilo-Pfäß. M. 1.50  
5 Kilo-Pfäß. M. 1.70  
offen Pfund 30 Pfg.  
empfohlen

**Pfannkuch & Co.**  
G. m. b. H.  
in den bekannten Ver-  
kaufsstellen.

# Extra billiges Angebot

## Damen- u. Kinderkonfektion

Durch **Gelegenheit, grössere Posten unter Preis** zu erstehen, bin ich in der Lage, dieselben **ausnahmsweise billig** abzugeben und empfehle solche, **so lange Vorrat reicht.**

**Herbst-Paletots** aus englischen Stoffen, helle und dunkle Farben von M. 9.—, 12.—, 15.—, 20 bis 50.—

**Jacken** schwarz, kurze und lange Fassons, anliegend von M. 10.—, 14.—, 20.—, 28.— bis 30.—

**Frauen-Paletots** lang, lose und halbanliegend, eleganter Schnitt von M. 20.—, 25.—, 32.—, 40 bis 30.—

**Plüsch-Paletots** für Frauen, lang und halblang von M. 35.—, 45.—, 50.— bis 100.—

**Samt- u. Plüsch-Jäckchen** für junge Damen, in schwarz, braun, blau und grün von M. 20.—, 25.—, 32.—, 40.— bis 60.—

**Kostüme** eleganter Schnitt, neue Farben, in kurzer und langer Jackenform von M. 25.—, 30.—, 40.—, 48.— bis 100.—

**Kinder-Jäckchen, -Kleidchen u. -Capes** von M. 3.— an.

**88 Kaiserstrasse 88 Marg. Dung 88 Ritterstrasse**

**Spezialgeschäft für Damen- u. Kinder-Konfektion.**

Rabattmarken. 4908

### Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die tieftraurige Nachricht, dass meine liebe, treubesorgte Gattin, unsere liebe Mutter

**Elisabeth Heidinger**  
nach kurzem Leiden unerwartet schnell verschieden ist. Um stille Teilnahme bitten

Karlsruhe-Mühlburg, 27. Okt. 1908,

**Florian Heidinger, Schuhmacher nebst Kindern.**

Die Beerdigung findet Mittwoch nachmittag halb 5 Uhr von der Leichenhalle Mühlburg aus statt. 5005

### Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine liebe Frau, Mutter, Schwester und Tante

**Ida Rabold, geb. Koch,**  
nach kurzem, schweren Leiden in die ewige Heimat abgerufen wurde.

Um stille Teilnahme bittet im Namen der trauernden Hinterbliebenen

Karlsruhe, den 26. Oktober 1908.

**Josef Rabold, Bäckermeister.**

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 28. Okt., mittags 1/3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt. 4994

Trauerhaus: Marienstr. 31.

### Gewerkschaftskartell Karlsruhe.

Mittwoch, den 28. Oktober, vorm. halb 10 Uhr, im „Auerhahn“, Schützenstraße 58

#### Arbeitslosen-Verammlung.

Die Arbeitslosen aller Berufe werden zur Beteiligung an dieser Verammlung hierdurch eingeladen. Kein Trinkzwang. Die Kommission.

**Durlach. Nur für Damen! Durlach.**  
Am Samstag, 31. Okt., abends 8 Uhr, im Saale zur Blume  
Großer wissenschaftlicher  
**Lichtbilder-Vortrag**  
des Schriftstellers Richard Heise aus Berlin über:  
**Das Geschichtsleben u. seine Folgeerscheinungen.**  
Am Schluß des Vortrages: Fragebeantwortung. Eintritt 25 Pfg. Nur Frauen und Mädchen über 16 Jahren haben Zutritt. Vorverkaufsstellen in der Blume, im Schwaben und bei Friseur Piquet, sowie bei allen Gewerkschaftsvorständen. 5009  
Zu zahlreichem Besuch ladet ein  
Der Bildungsausschuß.

### Freiburg.

**Alkoholfreies Restaurant u. Café „zum goldenen Apfel“** 5008

Kaiserstrasse 35, nächst dem Kriegerdenkmal.  
Schöne, freundliche Vereins- und Klubzimmer für einige Abende in der Woche (ohne Trinkzwang) noch zu vergeben.

### Geschäfts-Eröffnung u. Empfehlung.

Einer geehrten Einwohnerschaft, unseren w. Gönnern und Landsleuten die ergeb. Mitteilung, daß wir unterm heutigen die

**Restauration Wilhelmshöhe**  
Ecke Schützen- und Marienstrasse  
übernommen haben.  
Unter Führung reiner Weine, guter Biere, ausgezeichneter Küche u. werden wir bestrebt sein, in jeder Weise unsere w. Gäste zufrieden zu stellen.  
Reichhaltige Frühstückstafel, kräftigen Mittagstisch von 60 Pfg. an, Abendplatte.

Mittwoch den 28. Oktober: **Schlachtfest.**  
Einem geeigneten Wohlwollen entgegengehend, ladet zum Besuche höflichst ein

**J. Gerstenäcker & Frau.**  
NB. Mein Zigarren-Fabriklager behalte ich wie bisher unverändert weiter und halte mich auch darin bestens empfohlen.

### Weine.

**Fischwein**  
offen, Liter 65 Pfg.

**Rottwein,**  
offen, Liter 65 Pfg.  
empfohlen 1890

**Pfannkuch & Co.**  
G. m. b. H.  
in den bekannten Karlsruher Verkaufsstellen.

### Brennholz

kurz gefügt, wird auf unserem Lagerplatz im Pannewald, Arbeitsstraße, zu M. 1.10 pro Centner abgegeben.

**Reef u. Reef**  
4587  
A.-G. i. Liq.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft  
4089  
Erbsprinzenstraße 21.

**Zirkel 32 Zirkel**  
1 Treppe, Ecke Ritterstraße  
staunend billige

### Pelze

aller Arten zu verkaufen.

**Arbeiter**  
kaufen ihren Bedarf in Arbeitskleidern, Unterkleidern u. am vorteilhaftesten bei  
3212  
G. Feininger, Freiburg, Unterlinden 5.  
Gratz Weinstraße gegenüber.  
Mitglied des Rabattvereins.

**Alona**  
Fahrräder  
u. Zubehörteile enorm billig.  
Kataloge gratis. Vertreter gesucht.  
Fahrradhandl. Wiesche  
Freiburg i. S. G. 3299

### Haniererinnen

für leichtverfügbaren Lebensmittelpartikel bei hohem Verdienst sofort gesucht. Auskunft erteilt

**Alb. Zepfel,**  
Kolonialwarenhandlg. Karlsruhe  
Follstr. 12. 4954

### Nähmaschinen

werden fachgemäß repariert und gereinigt unter billiger Berechnung, sämtl. Zubehörteile, neue Nähmaschinen erste Marke auf Teilzahlung. Postkarte genügt. Nähmaschinenhandlung und Reparaturwerkstätte  
**G. Reßler, Karlstr. 25.**  
4856

### Stangenlieferung.

Die Lieferung von 1000 tann Stängchen von 4 cm mittl. Durchmesser und ca. 4,0 m Länge soll vergeben werden.  
Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis spätestens Samstag, den 31. Oktober, vormittags 9 Uhr, anher einzureichen.

Stadt. Gartendirektion.

### An- u. Verkauf

getragen, gut erhalten. Herren- u. Damenkleider, Schuhe usw. Zahlh. hohe Preise. Postkarte genügt. Frau **Rosa Gut,** Brunnenstr. 5, nächst der Markgrafenstraße. 567

**Kleider** für Knaben im Alter von 14 bis 15 Jahren sind billig zu verkaufen.  
Werderstr. 16, 2. Et.

**Viele würden sich weniger über ihre Nerven beklagen, wenn sie regelmässig Kathreiners Malzkaffee tranken.**

4972



Diese Woche.

Im Souterrain:

So lange Vorrat reicht.

# HAUSHALTUNGS-ARTIKEL

zu besonders billigen Preisen.

# Hermann Tietz.

## Sozialdemokr. Verein Karlsruhe.

Mittwoch, den 28. ds. Mts., abends 1/2 9 Uhr, in der Restauration

„Auerhahn“

### Mitglieder-Versammlung.

Tagesordnung: 1. Quartalsabrechnung - Bericht. 2. Vortrag des Genossen Theodor Huth über:

Die bevorstehenden Justizreformen und die Sozialdemokratie.

Unter Hinweis auf den interessanten Vortrag erlauben wir die Parteigenossen um zahlreiches Erscheinen. 4991

Der Vorstand.

## Verband der Buch- und Steindruckerei-Hilfsarbeiter und -Arbeiterinnen

### Ortsverwaltung Karlsruhe.

Samstag, den 31. ds. Mts., abends 8 Uhr, findet im Saale des „Fähringer Löwen“, Ecke Adler- und Fähringerstraße unser

## VIII. Stiftungs-Fest

statt, unter gefälliger Mitwirkung der Gesangsabteilung des Ortsvereins Typographia, der Musikkapelle Raff-Meyer, sowie des Humoristen Herrn Eder. Festrede, gehalten vom Leiter Kollege S. Werner, Stuttgart. Nach Schluß des Programms Tanz. Das Tanzgeld beträgt für Mitglieder 20 Pfg., für Nichtmitglieder 50 Pfg.

Hierzu laden wir die Gewerkschaftsmitglieder, Parteigenossen, Freunde und Gönner, sowie deren Angehörigen freundlichst ein.

Der Vorstand.

NB. Programme à 10 Pfg. berechtigen zum Eintritt und sind durch die Mitglieder, sowie am Saaleingang erhältlich.

## Kolosseum Freiburg.

Täglich das Kolossale

## Mess-Programm

mit seinen extra dazu engagierten Atraktionen.

Anfang 8, Kassa 7 1/2 Uhr. Vorverkauf: Kampes Zigarrenhaus, Kaiserstr. 89.

NB. Die Bewohner der Umgebung Freiburgs sollten nicht veräumen, das Messprogramm im Kolosseum anzusehen. 4957

## Bekanntmachung.

Nr. A. 6328. Die Berechtigungen an einer Reihe von besonderen Bestattungsplätzen (Nabaitenplätzen) an den Umfassungsmauern, an den Haupt-, Seiten- u. Fußwegen der Felder I-XIII des neuen Friedhofes werden mit Ende dieses Jahres abgelaufen sein. Die Berechtigten, welche für diese Plätze eine Verlängerung ihres Benützungsbereichs zu erlangen wünschen, werden aufgefordert, dies längstens bis 1. Januar 1909 beim Friedhofsbureau, Rathaus, 1. Stock, Zimmer Nr. 14, schriftlich oder mündlich anzumelden.

Alle Bestattungsplätze, für welche bis 1. Januar 1909 ein weiteres Benützungsbereich nicht erworben ist, werden nach diesem Zeitpunkt abgeräumt und anderweitig vergeben. Karlsruhe, den 15. September 1908

Städt. Friedhof-Kommission.

Dr. Horstmann.

Feuerstraße.

## Bekanntmachung.

Nr. A. 6329. Das Leichenfeld XIII, auf welchem vom 6. März 1887 bis 24. September 1888 Erwachsene beigelegt wurden, kommt in nächster Zeit zur Umgrabung. Alle auf dem bezeichneten Feld befindlichen Grabdenkmäler, Einfassungen usw. sind bis zum 1. Januar 1909 durch die Eigentümer zu beseitigen, widrigenfalls diese Arbeit nach Umständen genantter Frist durch den Stadtrat angeordnet werden wird.

Wer die Verschönerung eines Grabes auf die Dauer einer weiteren Umgrabungsfrist erlangen will, hat sich bis längstens 1. Januar 1909 auf dem Friedhof-Bureau, Rathaus, 1. Stock, Zimmer Nr. 14, anzumelden, wobei ihm die Bedingungen, unter welchen die Verschönerung gestattet wird, mitgeteilt werden. Karlsruhe, den 15. September 1908.

Städt. Friedhof-Kommission.

Dr. Horstmann.

Feuerstraße.

## Berichtigung.

In dem Inserat der Firma R. Altschüler, Freitagnummer, letzte Seite soll es heißen:

Art. 95610. Dauerhafter Damen-Filz-schnallenstiefel mit Filz- und Leder-sole mit warmem Futter per Paar Mk. 1.75

## Münchener Ausstellungs-Lotterie.

Ziehung 30./31. Oktober zusammen 5338 Gewinne mit W. 150 000 Mark.

1. Haupttreffer Mk. 50 000 bar Geld, dann folgen Mk. 10 000, 2 à 5000, 5 à 1000 usw. Lose à 1 Mk. 11 Stück 10 Mk., versendet 4898

Carl Götz, Bankgeschäft Karlsruhe.

Südstadt.

## Herbst-Neuheiten



## Herren-Filz-Hüte

:: Grösste Auswahl in allen Preislagen ::

## Hermann Rinkler

= 38a Schützenstrasse 38a = gegenüber dem Schulhaus.

## Billigstes Lebensmittelgeschäft.

## Geschwister Roos,

früher Waldstr. 29, jetzt verlegt nach

Amalienstr. 25, nächst Ecke Waldstraße, beim

Rubingplatz (Marktplatz).

Detailverkauf nur erstklassiger Lebensmittel und Bedarfsgegenstände zu Engrospreisen. :: :: Billigster Bezug für Wiederverkäufer und Großkonumenten.

Wirselsücker 20 g pro Pfd., Grieszucker 20 g pro Pfd., Kochsalz 9 g pro Pfd., feinstes gerösteter Kaffeebohnen, 1 äftig, 90 g pro Pfd., feinstes gerösteter Kaffeebohnen, sehr kräftig, 1 M pro Pfd., feinstes Kaffeemischung „Spezial“, sehr aromatisch und kräftig, 1,40 per Pfd., bestes gelbes Pflanzenfett, gar rein und vorzüglich zum Braten und Kochen, bester Butterersatz, nur 44 g pro Pfd., la. Holländer Vollheringe 4 g pro Stück, Sparfernsche 22 g pro Pfd., weiße Kernseife, 1. Qualität 24 g, 2. Qualität 22 g pro Pfd., feinstes Tafelsalzöl 40 g pro 1/2 Liter, neue Kollmörse und Bismarckerlinge 1,75 M pro Dose, feinstes automatische Weizenmehl von höchster Backfähigkeit, 18, 19 und 20 g pro Pfd., weißer und roter Tischwein, offen 58 g pro Liter, in Flaschen 75 g pro Flasche mit Glas, echten Samos 1 M pro Flasche mit Glas, Cognac 1,30 M pro Flasche mit Glas, 7 M pro halbe Flasche mit Glas (sämtliche leere Flaschen werden mit 10 g zurückvergütet), echte Gutfenbonbons 12 g pro 1/2 Pfd., Schwedische Händhölzer 8 g pro Paket, Cigarren pro 8 Pakete 15 g. 4848

Alles von allerbesten Qualität.

## Telegramm!

Der nächste Obstgroßmarkt findet am Mittwoch, den 28. Oktober, vormittags, auf dem Marktplatz beim Rathaus statt. Voraussichtlich werden mehrere hundert Körbe prima Lagerobst aus den besten Obstgegenden zum Verkauf aufgestellt werden.

## S. Rosenbusch

Kaiserstrasse 137 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Spezialhaus für

## Damen- u. Kinderhüte

Grösste Auswahl. o Reelle Bedienung. oooooo Billigste Preise. oooooo

Beachten Sie meine Schaufenster.

Eigene vielbewährte Methode. Ausführliche Auskunft und Prospekt gratis.



Am 3. November beginnen neue Kurse f. Kaufleute, Beamte, Gewerbetreibende - Damen u. Herren

## Schönschreiben, Buchführung

einf., dopp., amerik. Stenographie, Maschinenschreiben, kaufmänn. Rechnen, Wechsellehre, Rundschrift, Deutsch, Englisch, Französisch.

Vollständige Ausbildung zum kaufm. Beruf, Prakt. Uebungskontor.

## Tages- und Abend-Kurse.

Auswärtige erhalten Fahrpreismässigung. Kostenlos nachweisbar erfolgreiche Stellenvermittlung. 4940

Handelslehr-Anstalt und

Töchterhandelschule

## „Merkur“

Karlsruhe, Kaiserstr. 113. Tel. 2018.

Umsonst als Empfehlung jed. 40 Rollen, 30 Delikatessen 30 Gräber, der mir 1 Dose ca. 60 Fettfächer, neu, groß, orig. M für 200. bestellt. Seit Jahr nicht so groß u. schön! Garant. best. Ware. G. Deagener, Konstabler, Zwinmünde. 123.

## Gänselebern

werden fortwährend angekauft Geiselstraße 6, 4. St., Mühlburg. 4707

Kinderwagen billig zu verkaufen Gumboldtstraße 31, 4. St.